

Öffentliche **Berichtsvorlage**

Vorlagen-Nr.:	<b>V/0686/2016/1. Erg.</b>
Auskunft erteilt:	Frau Dautzenberg
Ruf:	492-3365
E-Mail:	Dautzenberg@stadt-muenster.de
Datum:	31.08.2016

Betrifft	Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen
----------	--

Beratungsfolge	06.09.2016 Bezirksvertretung Münster-Südost	Bericht
----------------	---	---------

**Bericht:**

Folgende **weitere** Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen sind eingegangen:

Jahr-Nr.	Antragsanliegen	Entscheidungszuständigkeit (Das Anhörungs- und Beratungsrecht weiterer Gremien bleibt unberührt.)
2016-00090	Es wird beantragt, die WLE-Strecke Münster-Sendenhorst nicht ohne adäquaten volkswirtschaftlichen Nutzen zu aktivieren und Gesundheitsgefahren für die Anlieger der Strecke bei der Planung angemessen zu berücksichtigen. Des Weiteren wird gebeten zu prüfen, ob die Einrichtung eines Rad-Schnellweges auf der Trasse eine verkehrs-, umwelt- und finanzpolitisch sinnvolle Alternative ist.	Rat
2016-00116	Es wird beantragt, den Lindberghweg in eine Fahrradstraße umzuwidmen und in eine Anliegerstraße umzuwandeln.	Bezirksvertretung Münster-Südost
2016-00127	<b>Es wird angeregt, an der Verkehrsinsel an der Straße Am Borggarten zwischen Achatiusweg und Nikolausweg einen Zebrastreifen anzulegen.</b>	<b>Verwaltung</b>

Die Anregung Nr. 2016-00090 wurde sowohl an die Bezirksvertretung Münster-Südost als auch an den Rat der Stadt Münster gerichtet und wurde den Mitgliedern des Rates bereits in der Sitzung am 29.06.2016 bekannt gegeben.

Die Anregung Nr. 2016-00116 wurde an den Rat der Stadt Münster gerichtet und wird den Mitgliedern des Rates in der Sitzung am 28.09.2016 bekannt gegeben. Die Entscheidungszuständigkeit über die Anregung liegt bei der Bezirksvertretung Münster-Südost.

In Vertretung

gez.  
Wolfgang Heuer  
Stadtrat